

EST 2006

Glarus

09:28 Uhr

min. 0°C  
max. 8°C

GLARUS 24

Samstag, 12. Januar 2019 - 18:18

REGIONAL WIRTSCHAFT KULTUR SPORT TOURISMUS INSIDE FOTOGALERIEN ARCHIV

Daniel Jenny &amp; Co.

weisse Tücher since 1868

Weberei und Konfektion · 8733 Naiden · www.weissfabrics.ch

vertriebsstellen

BAUMWOLLBLÜTE®

Fabrikstrasse 5 · 8755 Ennenda

Telefon 055 646 16 24

Montag - Freitag 12.00 - 18.30 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

weitere Verkaufsstellen in

Aarburg

Weberstrasse 11a · 4462 Aarburg · Telefon 042 791 08 64

Zürich

Seefeldstrasse 66 · 8002 Zürich · Telefon 044 316 18 48



WHIRLPOOL-PARADIES

Ziegelbrückstr. 62 · 8866 Ziegelbrücke

Tel. 055 617 26 26 · Fax 055 617 26 20

hotspring@garten-gruenenfelder.ch

www.garten-gruenenfelder.ch



GRÜNELDER

WHIRLPOOL-  
PARADIES

## Kunst im Kantonsspital – Nicole Krebs stellt aus

Die Ennendenerin Nicole Krebs malt eher im Stillen, ist in der zuweilen sehr farbigen und leicht schrillen Kulturszene kaum bekannt. Umso willkommener ist das Auseinandersetzen mit Bildern, die gegenwärtig im Kantonsspital Glarus präsentiert sind.

Anlässlich der Vernissage wurde auf das Schaffen hingewiesen.



Glarus Kantonalbank

Gefällt mir 0 Teilen

Twittern

Von: Peter Meier / So. 8. Okt. 2017 - 05:38  
Glarus

1/7: Nicole Krebs vor einem ihrer Bilder. (Bilder: p.meier) Bildinhalte aus dem Schaffen von Nicole Krebs. Mimoza und Shqiprim Idrizi wirkten musikalisch mit. Marc Vermeé

Den Betrachtenden wird Raum und Stille geöffnet. Viele Inhalte haben mit der intakten, heilen Natur, mit Pflanzen und Tieren zu tun. Zum Geniessen, Träumen, dem gedanklichen Ergänzen von Bildinhalten ist man geradezu eingeladen.

Einführende Worte kamen von Marc Vermeé, Mitglied der Kunstkommission unseres Kantonsspitals. Er gab der berechtigten Freude übers Begegnen und Verweilen Ausdruck, munterte zum sorgsam Betrachten auf und würdigte die Vielseitigkeit des Schaffens von Nicole Krebs, das vor beinahe 20 Jahren begonnen hat. Mit Gesang und Klavierbegleitung verwöhnten Mimoza und Shqiprim Idrizi mit stiller Kraft und hohem Einfühlungsvermögen. Zuweilen schien es, als seien Bildinhalte und Klangwelt ein gegenseitiges Ergänzen. Die musikalische Botschaft war sehr willkommen.

Beim kurzen Rundgang lernte man das vielseitige Schaffen etwas eingehender kennen. Behutsamkeit, subtile Farbgebungen, einfühlendes Betrachten und Widergeben zeichnen dieses Gestalten aus.

Nicole Krebs, 1968 in Zürich geboren und seit rund 17 Jahren in Ennenda lebend, merkt an, dass sie als 30-Jährige mit Malen begonnen hat, Kurse besuchte und sich irgendwann einmal entschied, ihrem Hobby mehr Platz zu geben. Was durch das lange Auseinandersetzen mit Formen, Farben und Objekten entstanden ist, kann im Verlauf der Ausstellung, die noch bis Ende Januar des kommenden Jahres dauert, eingesehen werden.

Die Natur mit ihrem Farbenreichtum, der stillen Schönheit und Vielfalt nimmt in diesem Schaffen ganz viel Raum ein. Klares Ausgestalten nach subtilem Betrachten fällt wohlthuend und überzeugend auf. Neben Kraftvollem stehen durchaus Zerbrechliches, feinsinnig Strukturiertes, subtil Erfasstes, dies in zuweilen starker Farbenpracht.

Es ergaben sich beim Apéro zuweilen lange und intensive Gespräche unter den Anwesenden und mit der Künstlerin, deren Einfühlungsvermögen auf verdient grosse Beachtung stiess.